

Bewertungskonzept

Englisch

erstellt von:

Fachkonferenz Englisch

gültig ab Schuljahr 2017/ 2018

Bewertung mündl. Leistungen – Speaking

Schema zur Bewertung und Benotung mündlicher Leistungen

Folgende Kriterien und Unterkriterien fließen in die Bewertung der Sprechleistung ein:

Inhalt:	Vollständigkeit und Ausführlichkeit der Darstellung; selbstständige Bearbeitung des Themas; Organisation und logische Abfolge; Flexibilität; Einfallsreichtum
Flüssigkeit:	natürliche Redegeschwindigkeit; Verzögerungen; Pausen
Wortschatz:	Umfang, Angemessenheit und Treffsicherheit des Vokabulars; Mittel zum Ausdruck von Meinungen; Satzverknüpfungen
Grammatik:	Verwendung von typischen Strukturen für gesprochene Sprache; Fähigkeit zur Selbstkorrektur
Aussprache:	word stress, sentence stress, intonation

Insgesamt sollte immer der kommunikative Aspekt bei der Bewertung eindeutig im Vordergrund stehen.

Für die Notenabkürzung ist es möglich, jeden Teilbereich mit fünf Bewertungseinheiten (BE) zu bewerten. Maximal können 25 BE (= 100%) erreicht werden. Die Summe der tatsächlich erreichten Bewertungseinheiten wird zu 25 in ein prozentuales Verhältnis gebracht und daraus die zu erteilende Note abgeleitet (z.B. 15 erreichte BE = 60% = Note 3).

Allerdings konnten die Teilbereiche auch unterschiedlich stark gewichtet in die Bewertung einfließen.

5	vollständige und ausführliche Darlegung, selbstständig, logisch aufgebaut, einfallsreich	angenehmes, normales Sprechtempo, kaum Verzögerungen	angemessener Wortschatz, flexibel im Ausdruck, freie, individuelle Meinungsäußerung	Anwendung komplexer gramm. Strukturen, Ungenauigkeiten beeinträchtigen nicht das Verständnis	angemessene Aussprache und Intonation trotz dt. Akzent, leicht verständlich
4	wirkungsvoll mit geringfügigen Ungenauigkeiten, selbstständig, logisch, einfallsreich	normales Zögern beim Nachdenken, z.T. Suche nach dem passenden Ausdruck	angemessener Wortschatz, freie, individuelle Meinungsäußerung	Grundstrukturen richtig, bei komplexen Strukturen einige Ungenauigkeiten, ohne das Verständnis zu beeinträchtigen	leichte Aussprachefehler, keine Verständnisschwierigkeiten
3	mit Einschränkungen, geringfügige Hilfe nötig, nicht immer logisch, nicht sehr flexibel	noch zusammenhängend, aber kein konstanter Redefluss, Verzögerungen erfordern, noch keine besondere Geduld des Zuhörers	nicht immer adäquater Wortschatz, schwacher Ausdruck, Schwierigkeiten bei freier Meinungsäußerung	Grundstrukturen richtig, beträchtliche Ungenauigkeiten bei komplexen Strukturen erschweren z.T. das Verständnis	im allgemeinen noch angemessen, einige Fehler erschweren das Verständnis
2	lückenhaft, stärkere Hilfen nötig, logischer Aufbau kaum erkennbar, gedankenarm	Verzögerungen erfordern viel Geduld vom Zuhörer	Wortschatz mangelhaft, freie Meinungsäußerung nur sehr eingeschränkt	Grundstrukturen oft nicht korrekt, komplexere Strukturen nicht verwendet, Verständnis z.T. stark erschwert	fehlerhafte Aussprache und starker dt. Akzent verursachen oft Verständnisschwierigkeiten
1	außerordentlich lückenhaft, fast kein Zusammenhang erkennbar	unzusammenhängend, schwer zu folgen	unangemessener Wortschatz, freie Meinungsäußerung kaum möglich, kaum noch verständlich	ständige Verletzung von Grundregeln, Verständnis stark eingeschränkt	Aussprache und Intonation so fehlerhaft, dass die meisten Äußerungen nicht verstanden werden können

Anregungen für die Bewertung von Leistungen
im Bereich 'Schreiben' (nach Ruth Barker, Diesterweg-Verlag)

Die Schüler erhalten Punkte auf den Inhalt und Punkte auf die sprachliche Gestaltung.

Hinweise für die Bewertung der inhaltlichen Gestaltung:

5 (10) Punkte	Aufgabeninhalte wurden deutlich umgesetzt
4 (8) Punkte	Aufgabeninhalte wurden umgesetzt
3 (6) Punkte	Aufgabeninhalte wurden nicht vollständig umgesetzt
2 (4) Punkte	Aufgabeninhalte wurden teilweise umgesetzt
1 (2) Punkte	Aufgabeninhalte wurden ansatzweise umgesetzt
0 Punkte	Aufgabeninhalte wurden nicht umgesetzt

Hinweise für die Bewertung der sprachlichen Gestaltung:

3 (6) Punkte	geringfügige Rechtschreibfehler gelegentliche grammatische Fehler
2 (4) Punkte	mehrere Rechtschreibfehler und grammatische Fehler beeinträchtigen die Verständlichkeit
1 (2) Punkte	Rechtschreibfehler und grammatische Fehler beeinträchtigen stark die Verständlichkeit
0 Punkte	unverständliche Sätze

oder:

Punkte	Einschätzungskriterien
5 (10)	Aufgabeninhalte wurden deutlich umgesetzt geringfügige Rechtschreibfehler gelegentliche grammatische Fehler
4 (8)	Aufgabeninhalte wurden umgesetzt einige Rechtschreibfehler einige grammatische Fehler
3 (6)	Aufgabeninhalte wurden nicht vollständig umgesetzt geringfügige Rechtschreibfehler gelegentliche grammatische Fehler Aufgabeninhalte wurden umgesetzt mehrere Rechtschreibfehler und grammatische Fehler beeinträchtigen die Verständlichkeit
2 (4)	Aufgabeninhalte wurden teilweise umgesetzt Sinn wird durch eine Reihe von Rechtschreibfehlern und grammatischen Fehlern beeinträchtigt
1 (2)	Aufgabeninhalte wurden ansatzweise umgesetzt Rechtschreibfehler und grammatische Fehler beeinträchtigen stark die Verständlichkeit
0	Aufgabeninhalte wurden nicht umgesetzt unverständliche Sätze

Beispiel für die Unterteilung der Fertigungsbereiche und mögliche Aufgaben / Schülerleistungen in Kl. 5/6:

Hör- verstehen	Lese- verstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittel	Sonstiges
True/false/not in the text		Mündl. Beteiligung am Unterricht	Me-Texte	Vocabulary	Landeskunde
Multiple choice,		Präsentationen	Poster	Grammar	Arbeitsmittel
Bilder ordnen, auswählen, (aus)malen, zeichnen		Roleplays, Dialoge (aber nicht nur auswendig gelernt, sondern auch (halb-)spontane Äußerungen	Stories	Sprachfunktionen	Stundenzensuren
Sätze (zu-)ordnen, vervollständigen		Lieder, Gedichte	Dokumentationen	Pronunciation	oder „spontane“ Z.
Note taking (Tabellen, Übersichten, ...)		etc.	Steckbriefe		
Aussagen korrigieren			Berichte		
etc.			Reime etc.		
			Wortsammlungen		
			Briefe, E-Mails		
			etc.		

Zur Ermittlung der Zeugniszensur sollten dann von den Teilbereichen jeweils die (Durchschnitts-)Zensuren ermittelt werden, die dann wiederum zu einer Gesamtzensur zusammengezogen werden. Dann wäre alle Bereiche gleichberechtigt beachtet